

HVB Top Plus Zertifikat

auf die Aktie der Linde PLC

Ein Produkt der UniCredit Bank AG, München
ISIN DE000HVB76C0

Stand 28.09.2022

JETZT ERTRAGS-CHANCEN NUTZEN!

Sie gehen von einem leicht steigenden Kurs der Aktie der Linde PLC aus? Dann könnte sich ein Blick auf das **HVB Top Plus Zertifikat** der UniCredit Bank AG lohnen.

DAS BESONDERE

- Chance auf Rückzahlung zu EUR 1.275,- pro Zertifikat am Laufzeitende.
- Betrachtung des Aktienkurses nur an einem einzigen Beobachtungstag am Laufzeitende.
- Beachten Sie die „Risiken“ & „Weitere Hinweise“ auf S. 3.

SO FUNKTIONIERT'S!

Am anfänglichen Beobachtungstag wird der Schlusskurs (Referenzpreis) der Aktie der Linde PLC festgestellt. Davon wird der Basispreis (75 % vom Referenzpreis) berechnet. Am Laufzeitende wird der Kurs der Aktie erneut betrachtet:

Liegt der Referenzpreis der Aktie am letzten Beobachtungstag auf oder über dem Basispreis, erfolgt die Rückzahlung zum maximalen Rückzahlungsbetrag von EUR 1.275,- pro Zertifikat.

Liegt der Referenzpreis der Aktie am letzten Beobachtungstag unter dem Basispreis, erfolgt die Rückzahlung durch Lieferung von Aktien der Linde PLC in festgelegter Anzahl (Bezugsverhältnis). Diese errechnet sich wie folgt: Nennbetrag geteilt durch Referenzpreis am anfänglichen Beobachtungstag. Ein etwaiger Aktienbruchteil wird ausgezahlt. Hierbei entsteht ein Verlust.

Insgesamt ist Ihr Kapital 3 Jahre investiert, wobei Sie das Zertifikat unter normalen Marktbedingungen börslich und außerbörslich veräußern können.

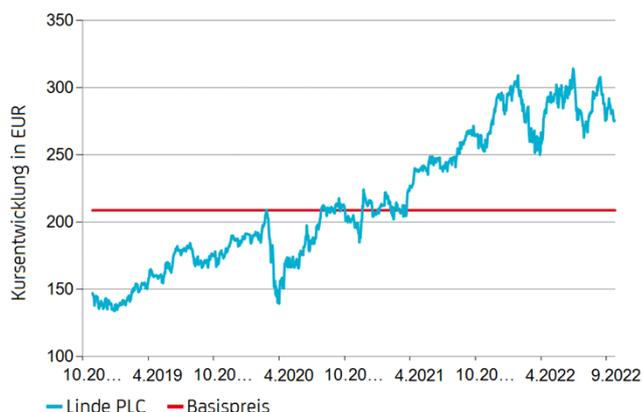
KATEGORIE	➤ Anlageprodukt ohne Kapitalschutz
ANLAGEBEREICH	➤ Aktien/International
MARKTERWARTUNG DES ANLEGERERS	➤ Leicht steigend

DER BASISWERT

Die Linde PLC mit Sitz in Dublin ist ein weltweit tätiger Technologie-Konzern. Kerngeschäft von Linde sind Gase und Prozess-Anlagen, die Gase gewinnen oder herstellen. Im Bereich Industriegase gehört Linde zu den weltweit führenden Unternehmen.

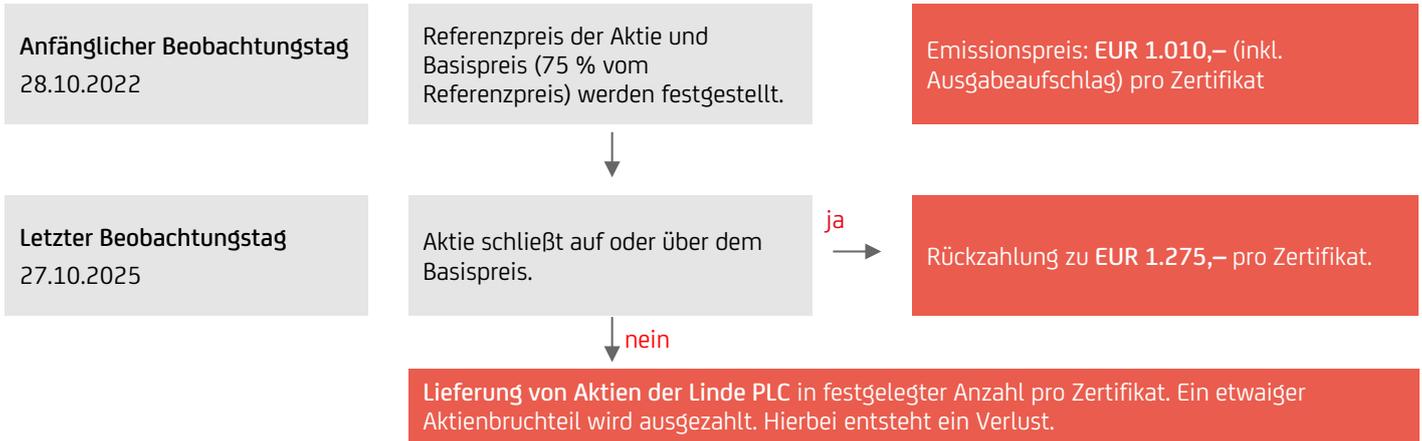
Quelle: Internetseite Linde PLC

HISTORISCHE KURSENTWICKLUNG



Dargestellter Zeitraum: 29.10.2018 – 27.09.2022. Quelle: SIX Financial Information. Die dargestellten Werte beziehen sich auf den Stand vom 27.09.2022. Die tatsächlichen Werte werden jedoch erst am 28.10.2022 festgestellt. Historische Betrachtungen stellen keinen verlässlichen Indikator für zukünftige Entwicklungen dar.

DIE FUNKTIONSWEISE



SO KÖNNTE DIE ZUKUNFT AUSSEHEN

Folgende Beispiele verdeutlichen die mögliche Entwicklung eines Top-Plus-Zertifikats (Nennbetrag EUR 1.000,-). Es wurden ein beispielhafter Referenzpreis am anfänglichen Beobachtungstag von EUR 278,- und ein Basispreis von EUR 208,50 angenommen.

MÖGLICHE SZENARIEN ZUM RÜCKZAHLUNGSTERMIN

Wertentwicklung der Aktie	Referenzpreis am letzten Beobachtungstag	Rückzahlung pro Top-Plus-Zertifikat
+77,5 %	EUR 493,45	EUR 1.275,-
+27,5 %	EUR 354,45	EUR 1.275,-
+13,75 %	EUR 316,225	EUR 1.275,-
+/- 0 %	EUR 278,-	EUR 1.275,-
-25 %	EUR 208,50	EUR 1.275,-
-26 %	EUR 205,72	Lieferung von Aktien der Linde PLC in festgelegter Anzahl (entspricht einem Gesamtwert von rund EUR 740,-)
-90 %	EUR 27,80	Lieferung von Aktien der Linde PLC in festgelegter Anzahl (entspricht einem Gesamtwert von rund EUR 100,-)

Die Szenarien berücksichtigen nicht die auf Seite 4 genannten Kosten und lassen als lediglich beispielhafte Betrachtung keine Rückschlüsse auf die tatsächliche Wertentwicklung der Anlage zu.

VORTEILE

- Chance auf Rückzahlung zu EUR 1.275,- pro Zertifikat am Laufzeitende.
- Betrachtung des Aktienkurses nur an einem einzigen Beobachtungstag am Laufzeitende.
- Das Zertifikat kann unter normalen Marktbedingungen börslich und außerbörslich veräußert werden.

RISIKEN

- Der Anleger trägt sowohl während der Laufzeit als auch am Laufzeitende ein Aktienkursrisiko. Liegt der Referenzpreis am letzten Beobachtungstag unter dem Basispreis, wird eine festgelegte Anzahl Aktien des Basiswertes geliefert. Deren Wert liegt in Summe unter dem Emissionspreis des Zertifikats. In diesem Fall entsteht für den Anleger ein Verlust. Ungünstigster Fall: Totalverlust des eingesetzten Kapitals.
- Der Emittent kann das Zertifikat bei Eintritt eines außerordentlichen Ereignisses mit sofortiger Wirkung kündigen (wobei die gesetzlichen Kündigungsfristen unberührt bleiben). Ein außerordentliches Ereignis liegt beispielsweise vor, wenn die Kursnotierung des Basiswertes ohne geeigneten Ersatz eingestellt wird, die Kursnotierung des Basiswertes nicht länger in der ursprünglichen Währung erfolgt, wenn Rechtsänderungen eintreten oder wenn derivative Finanzinstrumente, die sich auf den Basiswert beziehen von ihrer festlegenden Terminbörse, an der sie gehandelt werden, vorzeitig gekündigt werden. In diesem Fall erfolgt die Rückzahlung zu dem vom Emittenten festgestellten Marktwert. Die Höhe dieses Marktwertes wird vom Emittenten gemäß den Bestimmungen in den Endgültigen Bedingungen des Zertifikats berechnet. Der Marktwert kann auch erheblich unter dem Emissionspreis liegen, sogar ein Totalverlust ist möglich. Zudem trägt der Anleger das Risiko, dass zu einem für ihn ungünstigen Zeitpunkt gekündigt wird und er den Rückzahlungsbetrag nur zu schlechteren Bedingungen wieder anlegen kann.
- Während der Laufzeit anfallende Dividenden stehen der Finanzierung des Ertragsmechanismus zur Verfügung und werden nicht an den Anleger ausgeschüttet. Dividendenzahlungen führen beim Basiswert zu einem Kursabschlag, was sich negativ auf den Preis des Zertifikats auswirkt und zum Unterschreiten des Basispreises führen kann.
- Das Zertifikat ist während der Laufzeit Markteinflüssen – wie z. B. Aktienkursentwicklung, Volatilität (Kennzahl für die Häufigkeit und Intensität von Preisschwankungen eines Basiswertes; auf der Grundlage von prognostizierten Preisen des Basiswertes errechnet), Dividendenerwartung, Zinsniveau, Abstand des Aktienkurses zum Basispreis, Restlaufzeit und Bonitätseinschätzung des Emittenten – unterworfen. Verluste sind möglich. Der Kurs wird sich während der Laufzeit nicht auf dem Rückzahlungsprofil bewegen und kann deutlich davon abweichen. Dieses hat nur zum Laufzeitende Gültigkeit.
- Anleger sind dem Risiko ausgesetzt, dass der Emittent seine Verpflichtungen aus dem Zertifikat nicht erfüllen kann, beispielsweise im Falle einer Insolvenz (Zahlungsunfähigkeit/Überschuldung) oder einer behördlichen Anordnung. Ein Totalverlust des eingesetzten Kapitals ist möglich. Das Zertifikat unterliegt als Schuldverschreibung keiner Einlagensicherung.

WEITERE HINWEISE

- Die Rückzahlung ist auf den maximalen Rückzahlungsbetrag von EUR 1.275,- pro Zertifikat begrenzt.
- Das Zertifikat kann in der Regel börslich oder außerbörslich gekauft oder verkauft werden (ab Börsennotierung bis zum letzten Börsenhandelstag). Der Emittent beabsichtigt, für das Zertifikat unter normalen Marktbedingungen fortlaufend Verkaufspreise (Briefkurse) bzw. Ankaufspreise (Geldkurse) zu stellen. Der Emittent bestimmt die An- und Verkaufspreise mittels marktüblicher Preisbildungsmodelle unter Berücksichtigung der marktpreisbestimmenden Faktoren. Der Preis kommt anders als beim Börsenhandel z. B. von Aktien nicht unmittelbar durch Angebot und Nachfrage zustande. In außergewöhnlichen Marktsituationen oder bei technischen Störungen kann ein Kauf bzw. Verkauf des Zertifikats erschwert oder nicht möglich sein.
- Das Zertifikat unterliegt deutschem Recht.
- Alle Ertragsangaben beziehen sich auf den Nennbetrag von EUR 1.000,-. Mit einer Investition können Kosten wie z. B. Ausgabeaufschlag, Depotentgelt sowie Erwerbs- und Veräußerungskosten verbunden sein, welche sich ertragsmindernd auswirken. Die genaue Höhe können Sie bei Ihrer Bank erfragen. Exemplarische Werte finden Sie in der Tabelle „Zahlen, Daten, Fakten“.

ZAHLEN, DATEN, FAKTEN

Name	HVB Top Plus Zertifikat auf die Aktie der Linde PLC
Emittent (Herausgeber des Zertifikats)	UniCredit Bank AG, München. Aktuelle Informationen zur Bonitätseinschätzung (Rating) der UniCredit Bank AG finden Sie unter www.onemarkets.de (Investor Relations).
Anzuwendendes Recht	Dieses Zertifikat unterliegt deutschem Recht.
Währung des Zertifikats	Euro (EUR)
Basiswert (Bezugswert, welcher dem Zertifikat zugrunde liegt)	Linde PLC, ISIN IE00BZ12WP82, notiert in Euro
Zeichnungsfrist	04.10 – 27.10.2022 (14.00 Uhr), vorbehaltlich einer vorzeitigen Schließung
Anfänglicher Beobachtungstag	28.10.2022
Emissionstag	01.11.2022
Letzter Beobachtungstag	27.10.2025
Rückzahlungstermin	03.11.2025
Emissionspreis	EUR 1.010,-
Nennbetrag	EUR 1.000,-
Referenzpreis	Offizieller Schlusskurs des Basiswertes an der maßgeblichen Börse
Maßgebliche Börse	Frankfurter Wertpapierbörse (Xetra®)
Basispreis	75 % vom Referenzpreis am anfänglichen Beobachtungstag
Maximaler Rückzahlungsbetrag	EUR 1.275,-
Bezugsverhältnis	Nennbetrag geteilt durch Referenzpreis am anfänglichen Beobachtungstag. Ein etwaiger Aktienbruchteil wird ausgezahlt (Aktienbruchteil multipliziert mit dem Referenzpreis am letzten Beobachtungstag).
Börsennotierung	Voraussichtlich ab 01.11.2022, Frankfurt (Freiverkehr), Stuttgart (Freiverkehr)
Letzter Börsenhandelstag	Voraussichtlich am 24.10.2025
WKN, ISIN	HVB76C, DE000HVB76C0

KOSTEN

	Der Emissionspreis des Zertifikats basiert auf internen Preismodellen des Emittenten. Er kann neben einer Vertriebsvergütung (wenn nachfolgend aufgeführt) auch eine erwartete Marge beinhalten, die beim Emittenten verbleibt.
Vertriebsvergütung	Die eigene Vertriebsabteilung bzw. der Vertriebspartner erhält von der UniCredit Bank AG als einmalige Vertriebsvergütung EUR 25,- pro Zertifikat. In der einmaligen Vertriebsvergütung ist ein Ausgabeaufschlag von EUR 10,- pro Zertifikat enthalten.
Erwerbskosten	Der Erwerb erfolgt zum Emissionspreis. Es fallen keine weiteren Erwerbskosten an.
	Die nachfolgenden Kosten sind Standardpreise der UniCredit Bank AG und können je nach gewähltem Kontomodell und Vertriebsweg abweichen.
Veräußerungskosten	Das Geschäft wird zwischen dem Anleger und der UniCredit Bank AG zu einem festen oder bestimmbareren Preis vereinbart (Festpreisgeschäft). Dieser Preis umfasst alle Veräußerungskosten und enthält üblicherweise einen Erlös für die UniCredit Bank AG. Andernfalls wird das Geschäft von der UniCredit Bank AG mit einem Dritten für den Anleger abgeschlossen (Kommissionsgeschäft). Das Entgelt in Höhe von 1 % vom Kurswert (mind. EUR 30,-) sowie die Ausführungspauschale (abhängig vom jeweiligen Ausführungsplatz, siehe Preis- und Leistungsverzeichnis) werden in der Wertpapierabrechnung gesondert ausgewiesen.
Laufende Kosten	Für die Verwahrung der Wertpapiere im Anlegerdepot fallen für den Anleger die mit der UniCredit Bank AG vereinbarten Kosten an (Depotentgelt). Depotentgelt: 0,20 % p. a. vom Kurswert. Grundpreis pro Depot EUR 4,- pro Monat inkl. MwSt.

NOCH FRAGEN?

Unser Experten-Team steht Ihnen gerne zur Verfügung:	Weitere Informationen erhalten Sie auch unter:
 InfoLine: +49 89 378-17466	 www.onemarkets.de bzw. www.onemarkets.at
 E-Mail: onemarkets@unicredit.de	

Bitte beachten Sie: Die Informationen stellen keine Anlageberatung, sondern eine Werbung dar. Das öffentliche Angebot erfolgt ausschließlich auf Grundlage eines Wertpapierprospekts, der von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) gebilligt wurde. Die Billigung des Prospektes ist nicht als Empfehlung zu verstehen, diese Wertpapiere der UniCredit Bank AG zu erwerben. Allein maßgeblich sind der Prospekt einschließlich etwaiger Nachträge und die Endgültigen Bedingungen. Diese können Sie bei der UniCredit Bank AG, Abteilung MCC, Arabellastr. 12, D-81925 München, anfordern oder unter www.onemarkets.de/basisprospekte bzw. www.onemarkets.de/DE000HVB76C0 herunterladen. Es wird empfohlen, diese Dokumente vor jeder Anlageentscheidung aufmerksam zu lesen, um die potenziellen Risiken und Chancen bei der Entscheidung für eine Anlage vollends zu verstehen. Zusätzlich ist für dieses Produkt unter www.onemarkets.de/KID/DE000HVB76C0 ein Basisinformationsblatt verfügbar. Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Diese Information richtet sich nicht an natürliche oder juristische Personen, die aufgrund ihres Wohn- bzw. Geschäftssitzes einer ausländischen Rechtsordnung unterliegen, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht. Insbesondere enthält diese Information weder ein Angebot, noch eine Aufforderung zum Kauf von Wertpapieren an Staatsbürger der USA, Großbritanniens oder der Länder im Europäischen Wirtschaftsraum, in denen die Voraussetzungen für ein derartiges Angebot nicht erfüllt sind. Die UniCredit Gruppe unterliegt der Aufsicht der Europäischen Zentralbank. Darüber hinaus untersteht die UniCredit Bank AG der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin). Die Werbung kann Links zu Webseiten Dritter enthalten, deren Inhalte die Bank weder überprüft noch sich mit der Verweisung zu eigen macht. Daher wird für diese Inhalte keine Haftung übernommen.